

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - E-Mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 04.03.2021, in der Alten Schmiede

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 19.50 Uhr

Die Einladung erfolgte per E-Mail
am 26.02.2021

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Michael STROMMER
Vizebürgermeisterin Birgit EISENBOCK
gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER MBA
gfGR Julius HAGER
gfGR Alois NABER MA
gfGR Ing. Johann DANTINGER
GR Oskar HAGER
GR Gerhard HUBER
GR Wolfgang RIEDLMAYER
GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN
GR Josef SCHENTER
GR Valerie ERTL
GR Mag. phil. Dr. phil. Irmtraud HELLERSCHMID
GR Maria PINTER
GR Harald STRANINGER
GR Sarah KLEINSCHUSTER
GR Gernot SCHMUDERMAYER BSc

Anwesend waren außerdem:

Maria PINTER (ab Pkt. 2 als Gemeinderätin)

Entschuldigt abwesend waren:

GR Ing. Martin KOLM
GR Gerald AMSÜSS

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.

- | | |
|--|--------------------|
| 1. Angelobung einer Gemeinderätin | (öffentlich) |
| 2. Wahl in den Gemeindevorstand | “ |
| 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung | “ |
| 4. Eröffnungsbilanz | “ |
| 5. Rechnungsabschluss 2020 | “ |
| 6. Subventionen | “ |
| 7. Verein Leader Region Kamptal, Teilnahme 2021 - 2027 | “ |
| 8. Ortsdurchfahrt Raan, Übernahme in der Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde | “ |
| 9. KG Mollands, Übernahme ins öffentliche Gut | “ |
| 10. KG Neustift bei Schönberg, Übernahme ins öffentliche Gut | “ |
| 11. Informationen | “ |
| 12. Grundstücksangelegenheiten | (nicht öffentlich) |
| 13. Gemeindewohnungen, Vermietung | “ |
| 14. Ehrungen | “ |
| 15. Personalangelegenheiten | “ |

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu 1:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass Mag. Stefan Glaser mit Ablauf des 28.02.2021 sein Amt als Gemeinderat und dadurch auch als geschäftsführender Gemeinderat zurückgelegt hat. Seitens der zustellungsbevollmächtigten Vertretung der Grünen wurde Frau Maria Pinter für das freiwerdende Gemeinderatsmandat nominiert. Er nimmt die Angelobung von Frau Maria Pinter mit der Gelöbnisformel vor und begrüßt sie im Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp.

Zu 2:

Sachverhalt:

Seitens der Grünen wurde Frau Valerie Ertl für die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand anstatt des zurückgetretenen Mag. Stefan Glaser nominiert. Für die Unterstützung bei der Durchführung der Wahl werden GR Josef Schenter und GR Sarah Kleinschuster nominiert. Die Wahl wird mit Stimmzetteln und geheim durchgeführt (siehe Niederschrift, Beilage A, zu diesem Protokoll).

Wahlergebnis: von 17 abgegebene Stimmen entfallen 16 auf Frau Valerie Ertl, die damit in den Gemeindevorstand gewählt wird. Sie nimmt über Befragung durch den Bürgermeister diese Wahl an.

Der Bürgermeister teilt mit, dass seitens der Grünen Frau GR Maria Pinter als Nachfolgerin für die durch die Wahl in den Gemeindevorstand aus dem Prüfungsausschuss ausgeschiedene Frau gfGR Valerie Ertl zur Wahl in den Prüfungsausschuss vorgeschlagen wird. Die Wahl wird mit Stimmzetteln und geheim durchgeführt (siehe Niederschrift, Beilage A, zu diesem Protokoll).

Wahlergebnis: von 17 abgegebene Stimmen entfallen 17 auf Frau GR Maria Pinter, die damit in den Prüfungsausschuss gewählt wird. Sie nimmt nach Befragung durch den Bürgermeister diese Wahl an.

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Gemeinderatssitzung vom 04.03.2021

ÖFFENTLICHER TEIL

lfd. Nr. **1/2021**

SEITE 2

Zu 4:Sachverhalt:

Bürgermeister Ing. Michael Strommer und gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser MBA erläutern die Eröffnungsbilanz 2020 der Marktgemeinde Schönberg. Die Erstellung einer Eröffnungsbilanz ist den neuen Buchhaltungsbestimmungen der VRV 2015 geschuldet. In der Eröffnungsbilanz sind alle Vermögenswerte der Gemeinde erfasst. Erörtert wird die Art der Bewertung und es stellt sich die Eröffnungsbilanz wie folgt dar:

Summe der Aktiva und Passiva € 35.018.910,96.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Eröffnungsbilanz (siehe Beilage B, zu diesem Protokoll) beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 5:Sachverhalt:

Der Bürgermeister Ing. Michael Strommer und Finanzreferent gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser MBA erörtern den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2020. Es wurden folgende außerordentliche Vorhaben umgesetzt:

RA 2020 (Finanzierungsrechnung)		
Einzahlungen der operativen Gebarung	3.735.780	SU 31
Auszahlungen der operativen Gebarung	2.874.661	SU 32
Saldo 1 Geldfluss aus der operativen Gebarung	861.119	stellt dar wie weit der Überschuss der operativen Gebarung (Saldo 1) die Nettoinvestitionen (Saldo 2) deckt
Summe Einzahlungen investive Gebarung	398.735	SU 33
Summe Auszahlungen investive Gebarung	393.536	SU 34
Saldo 2 Geldfluss aus der investiven Gebarung	5.199	
Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo	866.318	
Saldo 4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-570.429	= Schuldenabbau
Saldo 5 Geldfluss aus VA wirksamer Gebarung	295.889	Zugang an liquiden Mitteln (Achtung Überschuss bei Projekt Freizeitzentrum beachten !)
Investitionstätigkeiten (Projekte)		
Volksschule Photovoltaikanlage	33.828	
Kindergarten Photovoltaikanlage	24.878	
Straßenbau – Beleuchtung	97.897	
Güterwege	73.050	
Tourismusprospekt	8.406	
Bauhof Photovoltaikanlage	24.453	
Freizeitzentrum Sanierung	10.000	Achtung insgesamt € 130.000,-- BZ erhalten daher Überschuss € 120.000,--
WVA Leitungskataster	6.615	
ABA Leitungskataster BA 11	103.558	
	382.688	

Schuldenstand		
31.12.2019	5.605.582	
31.12.2020	5.039.688	
Rücklagen 31.12.2020	1.625.708	
Ergebnisrechnung Nettoergebnis (Seite 6)	€ 2.399	

Durch den Corona-bedingt sehr vorsichtigen Umgang mit Investitionen hat sich ein Zugang an liquiden Mitteln in der Höhe von € 295.889,-- ergeben. Der Schuldenstand zum 31.12.2020 beträgt € 5.039.688,-- (2019: € 5.605.582,--), der Rücklagenstand zum Zeitpunkt 31.12.2020 beträgt € 1.625.708,--.

Der Prüfungsausschussobmann GR Straninger berichtet über die am 04.03.2021 stattgefundenen Sitzung des Prüfungsausschusses bei der der Rechnungsabschluss erörtert und geprüft wurde. Beanstandungen wurden nicht getroffen (Beilage C).

Der Finanzreferent gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser MBA empfiehlt die Annahme des Rechnungsabschlusses.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6:

Dem Gemeinderat liegen folgende Subventionsansuchen für das Jahr 2021 vor:

- KOBV-Ortsgruppe Langenlois € 100,--
- Seniorenbund Schönberg € 700,--
- Verein Alte Schmiede, Kulturprogramm 2021 € 3.900,--

Antrag:

Der Gemeinderat möge Subventionen für die angeführten Vereine für 2021 wie folgt beschließen:

- KOBV-Ortsgruppe Langenlois € 100,--
- Seniorenbund Schönberg € 700,--
- Verein Alte Schmiede, Kulturprogramm 2021 € 3.900,--

Beschluss:

Die Ansuchen auf Subventionen werden laut Antrag einstimmig beschlossen.

Bei der Abstimmung für die Subvention für den Verein Alte Schmiede stimmen Bgm. Ing. Michael Strommer als Kassier, gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser MBA als Obmann-Stellvertreter und GR Valerie Ertl als Vorstandsmitglied des Vereines Alte Schmiede nicht mit.

Zu 7:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass die Förderperiode 2014 bis 2020 der Leader-Region Kamptal beendet ist. In diesem Zeitraum wurden insgesamt 65 Projekte eingereicht und € 2,4 Mio. an Förderungen für die Region lukriert. Da eine neue Förderperiode, die von 2021 bis 2027 andauert, eröffnet wird, müsste die Gemeinde wieder beschließen, dass an dieser Förderperiode teilgenommen wird.

Die Mitgliedsgemeinden der LEADER-Region Kamptal profitieren seit über 20 Jahren von LEADER:

- ✓ Kostenlose Beratung zu Projektvorhaben & Förderungen
- ✓ Initiator für regionale Projekte (beispielsweise Nachbarschaftshilfe, Obstbaumpflanzaktion, regionales Anrufsammeltaxi, Weiterbildungen, etc.)
- ✓ gut dotierte Förderungen von EU, Bund und Land

18 Mio. Euro an Fördergeldern wurden seit 1997 in die Region geholt. 565 Projekte wurden fachlich beraten und bei der Umsetzung begleitet. Darauf sind wir stolz!

Um auch in der Förderperiode 2021 - 2027 in der Region Impulse setzen zu können, soll mit dem vorliegenden Gemeinderatsbeschluss die projektbezogene Zusammenarbeit der Gemeinden, die aktive Mitgliedschaft im Verein LEADER-Region Kamptal, sowie die Teilnahme am LEADER-Programm der Europäischen Union beschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, als Mitglied des Vereins LEADER-Region Kamptal und der LEADER-Region Kamptal an einer gemeinsamen, kooperativen und innovativen Regionalentwicklung und somit am LEADER-Programm für den Zeitraum 2021 – 2027 mitzuwirken.

- 1.) Durch diesen Gemeinderatsbeschluss wird der jeweiligen Gemeinde, deren Vereine, Unternehmen, Landwirte und GemeindebürgerInnen der Zugang zu LEADER-Förderungen ermöglicht.
- 2.) Die Projekte müssen der gültigen Strategie der LEADER-Region Kamptal und den rechtlichen und organisatorischen Vorgaben für das Programm entsprechen. Die Strategie wird gemeinsam mit den Gemeinden, regionalen Stakeholdern und der Bevölkerung erarbeitet und von der Generalversammlung beschlossen.
- 3.) Es ist vorgesehen, dass auch andere Förderprogramme und Fonds der europäischen Union (derzeit ELER, ESF, EFRE und EMFF) und andere verfügbare, regionale Entwicklungsinitiativen als zusätzliche Fördermöglichkeit in Betracht gezogen und genutzt werden sollen. Abhängig davon, welche Förderthemen in diesen Programmen vorgesehen sind.
- 4.) Die regionale Entwicklung wird sich vorrangig auf die Schwerpunkte Wertschöpfung, Erhaltung der Natur und regionalen Kultur, Klima und Umwelt, Bildung, Gemeinwohl und Soziales sowie Digitalisierung, Smart Village und Kooperationen erstrecken.
- 5.) Die Grundlage zur Finanzierung der Regionalentwicklungstätigkeit und zur Aufbringung von Eigenmitteln ist, wie bisher, ein Mitgliedsbeitrag je Einwohner, welcher laut Statut von der Generalversammlung festgelegt wird (derzeit € 1,20 je Einwohner und Jahr). Eine Indexanpassung erfolgt jährlich auf Basis der Statistik des Landes NÖ. In der Generalversammlung 2022 wird diskutiert, ob sich der Jahresbeitrag verändert.
- 6.) Der Gemeinderatsbeschluss hat Gültigkeit bis 31.12.2030: die Förderperiode läuft von 2021 – 2027, anschließend ist eine 3-jährige Übergangsphase vorgesehen, in der weiterhin Projekte umgesetzt und abgerechnet werden können. Da sich ev. die Gebietskulisse, der Name der LEADER-Region und der Mitgliedsbeitrag geringfügig ändern werden, muss eventuell nochmals 2022 / 2023 ein Gemeinderatsbeschluss herbeigeführt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, über die Fertigstellung der Arbeiten für die Ortsdurchfahrt in Raan durch die Straßenmeisterei Langenlois und die Notwendigkeit, dass die für die Gemeinde getätigten Arbeiten in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde übergehen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgende Erklärung beschließen:

Erklärung

Die Marktgemeinde Schönberg/Kamp übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Langenlois nach der Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B. Schleritzko–ST-29/004-2020 auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen OD Raan, L64, km 7,989 bis 8,400 (Hochbord, Tiefbord und Schrägbordsteine, Abstellflächen und Nebenflächen, Entwässerungsmulde, Regenwasserkanal, Einlaufgitter erneuern und errichten) in ihre Verwaltung und Erhaltung und das außerbücherliche Eigentum.

Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 9:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet dass dieser Tagesordnungspunkt die Übernahme von Trennstücken einer Vermessung in der Ortschaft See ins öffentliche Gut beinhaltet hätte. Die Auftraggeberin des Vermessungsbüros Egger hat den Auftrag auf Durchführung des Teilungsplanes allerdings zurückgezogen ist daher eine Beschlussfassung nicht erforderlich.

Zu 10:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über eine Vermessung, die im Bereich der Pz. 163, KG Neustift bei Schönberg, stattgefunden hat. Im Zuge dieser Vermessung muss ein Trennstück an das öffentliche Gut der Marktgemeinde Schönberg abgetreten werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge folgende Verordnung beschließen:

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat in seiner Sitzung am 4.3.2021 folgendes beschlossen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp übernimmt das im Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, Dipl.-Ing. Herbert Egger, Langenlois vom 18.01.2021,

GZ: 3312/20, ausgewiesene Trennstücke 1 im Ausmaß von 12 m², welche mit der Parzelle 490/5, EZ 192, KG Neustift bei Schönberg, vereinigt werden, in das öffentliche Gut.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 11:

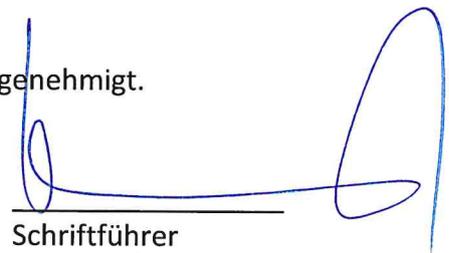
Der Bürgermeister berichtet und informiert über folgende Punkte:

- Voraussichtlich werden die Kehrarbeiten im Gemeindegebiet am 15.3.2021 beginnen.
- Seitens des Landes gibt es Pläne, die Brücke in Oberplank zu sanieren oder zu erneuern. In den Gesprächen wurde vom Bürgermeister auf die Errichtung eines Gehsteiges auf der Brücke bestanden, was aber in den derzeit vorliegenden Planungen nicht enthalten ist.
- Über die Organisation und Durchführung der Teststraße in Langenlois durch die Gemeinden des Rettungsbezirkes Langenlois. Bisher wurden rund 12.500 Personen getestet. Schönberg in ist der nächsten Woche und Mitte Mai für die Bereitstellung des Personals zuständig. Er bedankt sich beim Engagement der Freiwilligen, ohne die die Durchführung dieser Test nicht möglich wäre.
- Am gestrigen Tag wurde ein wesentlicher Knotenpunkt der Wasserversorgung, der Schacht an der Kreuzung nach Fernitz durch den Tausch aller Schieber saniert. Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten wurde erstmals die Versorgung von Stiefern und Altenhof über die Kalvarienbergverbindungsleitung getestet, was perfekt funktioniert hat.
- In der Vorstandssitzung wurden die Öffnungszeiten des Freizeitentrums geändert. Bis zum Ferienbeginn wochentags 12.00 – 19.00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen 10.00 – 19.00 Uhr und in den Ferien durchgehend 10.00 – 19.00 Uhr.
- Die neu angeschafften Smartboards sind in der Schule bereits in Verwendung. Frau Direktorin Jell hat ihn ersucht, den Dank der Kinder und Pädagoginnen auszurichten.
- Das Projekt Sanierung Freizeitzentrum wurde zwar aufgrund der Pandemie aufgeschoben aber trotzdem der Diskussionsprozess weitergeführt werden sollte. Zu diesem Zweck erklären sich die GR Schmudermayer, Kleinschuster, Pinter, Schenter, Huber und die Frau Vizebürgermeister zur Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe einverstanden.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am^{6.5.21} genehmigt.



Bürgermeister



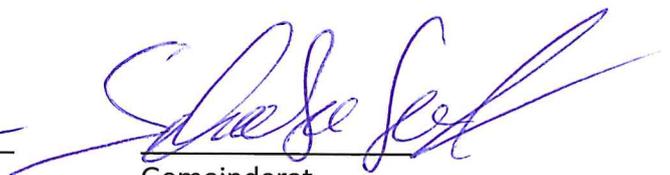
Schriftführer



Gemeinderat



Gemeinderat



Gemeinderat

